

DJI GOGGLES INTEGRA MOTION COMBO

Handbuch

v1.2 2023.04



Stichwortsuche

Suche nach Stichwörtern wie „Akku“ oder „Installieren“, um das entsprechende Thema zu finden. Wenn du dieses Dokument mithilfe des Adobe Acrobat Readers geöffnet hast, drücke die Tastenkombination Strg+F (Windows) oder Command+F (macOS), um eine Suche zu starten.

Themensuche

Das Inhaltsverzeichnis bietet eine Liste mit allen verfügbaren Themen. Klicke auf ein Thema, um diesen Abschnitt aufzurufen.

Dieses Dokument ausdrucken

Dieses Dokument unterstützt Drucken mit hoher Auflösung.

Überarbeitungsprotokoll

Version	Datum	Überarbeitungen
v1.2	2023.04	1. Die Funktionen des FN-Rädchens aktualisiert. 2. Die FPV-Ansicht der Goggles aktualisiert. 3. Die Methoden zur Firmware-Aktualisierung überarbeitet. 4. Die Liste der unterstützten Fluggerätemodelle aktualisiert.

Dieses Handbuch verwenden

Legende

 Wichtig

 Hinweise und Tipps

Vor dem Flug

Es wird empfohlen, alle Tutorial-Videos anzusehen und vor dem ersten Gebrauch die Sicherheitsvorschriften zu lesen. Bereite dich auf deinen ersten Flug vor, indem du die Kurzanleitung liest. Weitere Informationen findest du in diesem Handbuch.

-  • 5,8 GHz wird in einigen Regionen nicht unterstützt. Dieses Frequenzband wird automatisch deaktiviert, wenn das Fluggerät in diesen Regionen aktiviert oder mit der DJI™ Fly App verbunden ist. Halte dich an die örtlichen Gesetze und Vorschriften.
- Auch bei Benutzung der Goggles muss das Fluggerät stets auf Sichtlinie geflogen werden. In einigen Ländern oder Regionen ist ein zusätzlicher Beobachter erforderlich, um das Fliegen auf Sicht zu ermöglichen. Bei Verwendung der Goggles müssen die örtlichen Vorschriften befolgt werden.

Tutorial-Videos

www.dji.com/goggles-integra/video

DJI Fly App herunterladen

www.dji.com/goggles-integra/downloads

DJI Assistant 2 (für Hobby-Drohnen) herunterladen

www.dji.com/goggles-integra/downloads

Inhaltsverzeichnis

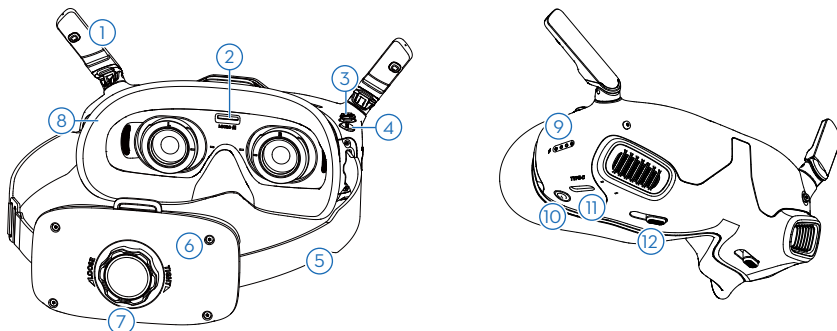
Dieses Handbuch verwenden	3
Legende	3
Vor dem Flug	3
Tutorial-Videos	3
DJI Fly App herunterladen	3
DJI Assistant 2 (für Hobby-Drohnen) herunterladen	3
Übersicht	6
DJI Goggles Integra	6
DJI RC Motion 2	8
Erste Schritte	10
Goggles vorbereiten	10
Bewegungssteuereinheit vorbereiten	14
Aktivierung	16
Kopplung	16
Tragen der Goggles	18
DJI Goggles Integra	20
Bedienung der Goggles	20
FPV-Ansicht der Goggles	20
Kurzbefehlmenü	22
Kameraeinstellungen	23
Goggles-Menü	24
Ruhemodus	27
Speicherung und Export von Filmmaterial	27
Formatieren der microSD-Karte	28
Bildschirmmaskierung	28
Verwendung der Kopfsteuerung	28
Wechsel der Fluggeräte	28
DJI RC Motion 2	29
Steuerung des Fluggeräts	29
Steuerung der Kamera	31
Bewegungssteuerung	32
Alarm der Bewegungssteuereinheit	33
Kalibrierung der Bewegungssteuereinheit	33

Firmware-Aktualisierung und Gerätewartung	34
Firmware-Aktualisierung	34
Lagerung der Goggles	35
Reinigung und Wartung	36
Austausch der Schaumstoffpolsterung	36
Informationen zum Kundenservice	37
Anhang	38
Technische Daten	38

Übersicht

Die DJI Goggles Integra (nachfolgend als Goggles bezeichnet) sind für die Verwendung mit DJI Fluggeräten mit zwei Hochleistungsbildschirmen und integrierter Bildübertragung mit sehr niedriger Latenz ausgestattet und ermöglichen so das Fliegen in der Ich-Perspektive (First Person View, FPV) in Echtzeit. Bei Verwendung der DJI RC Motion 2 (nachfolgend als Bewegungssteuereinheit bezeichnet) können Piloten das Fluggerät leicht und intuitiv steuern.

DJI Goggles Integra



1. Antennen

2. microSD-Kartensteckplatz

3. 5D-Taste

Drücke die 5D-Taste nach unten oder nach rechts, um das Menü von der FPV-Ansicht der Goggles aus zu öffnen. Drücke die Taste nach vorne, um den Bereich der Kameraeinstellungen zu öffnen und drücke sie nach hinten, um das Menü mit den Kurzbefehlen zu öffnen.

Nachdem der Einstellungsbereich geöffnet ist, drücke die Taste, um im Menü zu navigieren oder den Parameterwert anzupassen. Drücke die Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

4. Zurücktaste

Drücke die Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren oder die aktuelle Ansicht zu verlassen.

5. Kopfband

-
- ⚠ • Die Akkukabel sind im Kopfband integriert. Ziehe NICHT mit Krafteinsatz am Kopfband, um eine Beschädigung der Kabel zu vermeiden.
-

6. Akkufach

7. Einstelldrehknopf für das Kopfband

Drehe den Knopf, um die Länge des Kopfbands anzupassen.

8. Schaumstoffpolsterung

9. Akkustand-LEDs

10. Netztaste/Kopplungstaste

Drücke die Taste einmal, um den Akkustand zu überprüfen.

Drücke einmal und dann erneut und halte die Taste gedrückt, um die Goggles ein- oder auszuschalten.

Drücke und halte die Taste bei eingeschaltetem Gerät, um mit dem Koppeln zu beginnen.

11. USB-C-Anschluss

Zum Aufladen, Anschließen von Kopfhörern oder Verbinden der Goggles mit einem Computer.

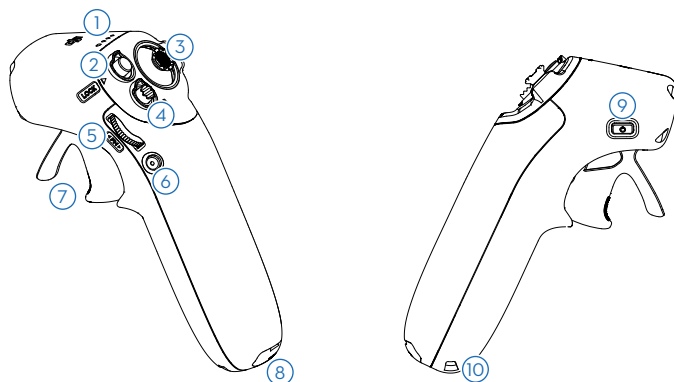


- Unterstützt nur Typ-C-Kopfhörer und -Kopfhöreradapter mit integriertem DAC (Digital-zu-Analog-Umwandler).
 - Wir empfehlen, das bereitgestellte OTG-Kabel (USB-C) und ein USB-A-zu-USB-C-Kabel zu verwenden, um die Goggles mit einem Mobilgerät zu verbinden.
 - Die Goggles unterstützen keine Computerverbindung über ein USB-C-zu-USB-C-Kabel.
-

12. Pupillenabstand-Schieberegler

Schiebe die Regler nach links und rechts, um den Abstand zwischen den Linsen einzustellen, bis das Bild korrekt ausgerichtet ist.

DJI RC Motion 2



1. Akkustand-LEDs

2. Sperrtaste

Motoren starten/stoppen: Drücke die Sperrtaste zweimal, um die Motoren des Fluggeräts zu starten oder zu stoppen.

Abheben: Zweimal drücken, um die Motoren des Fluggeräts zu starten, dann drücken und gedrückt halten, um das Fluggerät abheben zu lassen. Das Fluggerät steigt auf ca. 1,2 m auf und schwebt.

Landen: Im Schwebeflug drücken und gedrückt halten, um das Fluggerät zu landen und die Motoren auszuschalten.

Bremsen: Einmal drücken, damit das Fluggerät stoppt und im Schwebeflug verweilt. Erneut drücken, um die Fluglage zu entsperren.

Wenn das Fluggerät die Rückkehrfunktion oder eine automatische Landung durchführt, drücke die Taste einmal, um die Rückkehrfunktion oder Landung abubrechen.

3. Steuerknüppel

Nach oben oder unten drücken, um das Fluggerät aufsteigen oder in den Sinkflug gehen zu lassen. Nach links oder rechts drücken, um das Fluggerät horizontal nach links oder rechts zu bewegen.

4. Modustaste

Drücken, um zwischen Normal- und Sportmodus zu wechseln. Drücke die Taste und halte sie gedrückt, um die Rückkehrfunktion einzuleiten. Zum Abbrechen der Rückkehrfunktion die Taste erneut drücken.

5. FN-Rädchen

Rädchen drücken, um in der FPV-Ansicht die Kameraeinstellungen zu öffnen. Rädchen scrollen, um im Einstellungs Menü zu navigieren oder den Parameterwert anzupassen,

dann das Rädchen drücken, um die Auswahl zu bestätigen. Rädchen drücken und gedrückt halten, um das aktuelle Menü zu verlassen.

Das FN-Rädchen kann auch verwendet werden, um die Kameraneigung vor dem Start oder während der aktiven Rückkehrfunktion und Landung einzustellen. Halte das FN-Rädchen in der FPV-Ansicht gedrückt und scrolle dann nach oben oder unten, um die Kamera zu neigen. Lass das Rädchen los, wenn die gewünschte Kameraneigung erreicht ist.

Wenn das Fluggerät den Erkundungsmodus unterstützt und der Erkundungsmodus eingeschaltet ist, betätige das Rädchen auf der FPV-Ansicht der Goggles, um den Kamera-Zoom anzupassen.

6. Auslöser/Aufnahmetaste

Einmal drücken: Foto aufnehmen oder Aufnahme starten/stoppen.

Drücken und gedrückt halten: Zwischen Foto- und Videomodus wechseln.

7. Schubtaste

Nach hinten drücken, um zu Beschleunigen. Die Richtung wird durch den Kreis vorgegeben, der in den Goggles angezeigt wird. Nach vorne drücken, um das Fluggerät rückwärts zu fliegen. Je mehr du drückst, desto stärker ist die Beschleunigung. Loslassen zum Anhalten und Schweben.

8. USB-C-Anschluss

9. Netztaste/Kopplungstaste

Drücke die Taste einmal, um den Akkustand zu überprüfen.

Drücke die Taste, drücke sie dann erneut und halte sie gedrückt, um die Bewegungssteuereinheit ein- oder auszuschalten.

Drücke und halte die Taste bei eingeschaltetem Gerät, um mit dem Koppeln zu beginnen.

10. Öse für Trageband

Erste Schritte

Dieses Kapitel hilft dir bei der ersten Verwendung.

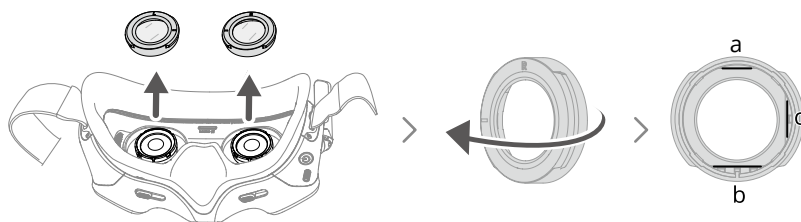
Goggles vorbereiten

Einsetzen der Korrekturlinsen

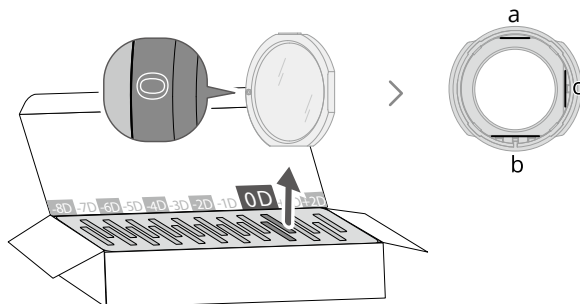
Die Goggles sind mit einem Paar Brillenfassungen ausgestattet und werden mit 10 Paaren Korrekturlinsen für Sehschwäche (von -8,0 Dioptrien bis +2,0 Dioptrien, ohne Astigmatismuskorrektur) sowie einem Paar wirkungsfreier Linsen (0 Dioptrien) geliefert. Du kannst entsprechend deiner tatsächlichen Augenstärke geeignete Linsen einsetzen.

- ☀️ • Selbst wenn keine Sichtkorrektur erforderlich ist, wird ausdrücklich empfohlen, die wirkungsfreien Linsen einzusetzen, um die Goggles-Bildschirmgläser vor Kratzern zu schützen.
- Wenn eine Astigmatismuskorrektur erforderlich ist oder die enthaltenen Linsen nicht geeignet sind, kannst du zusätzliche Linsen kaufen. Wenn du Linsen kaufst, bring die Brillenfassungen (ein Paar) sowie ein Paar Linsen zu einem professionellen Optiker, um sicherzustellen, dass die Form, Größe, Astigmatismusachse und Randdicke (< 2,8 mm) der Linsen die Montageanforderungen der Brillenfassungen erfüllen.

1. Löse die Brillenfassungen von den Goggles (die Fassungen müssen hierfür nicht gedreht werden). Drehe die Fassungen um und identifiziere die kürzeste Linienmarkierung (a), die längste Linienmarkierung (b) und die seitliche Linienmarkierung (c), wie in der Abbildung unten dargestellt.



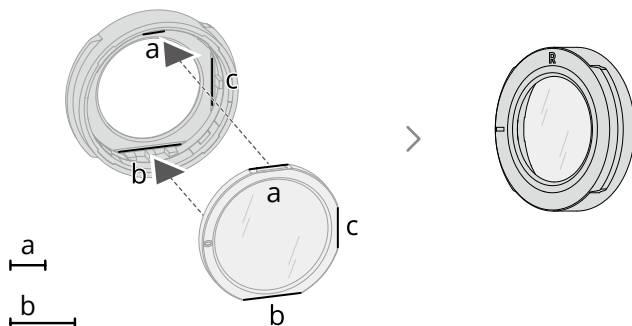
2. Nimm die geeigneten Linse aus der Verpackung. Die Dioptrien der Linse sind auf der Innenseite des Verpackungsdeckels aufgedruckt und am Rahmen jeder Linse markiert. Identifiziere die kürzeste Schnittkante (a), die längste Schnittkante (b) und die seitliche Schnittkante (c), wie in der Abbildung unten dargestellt.



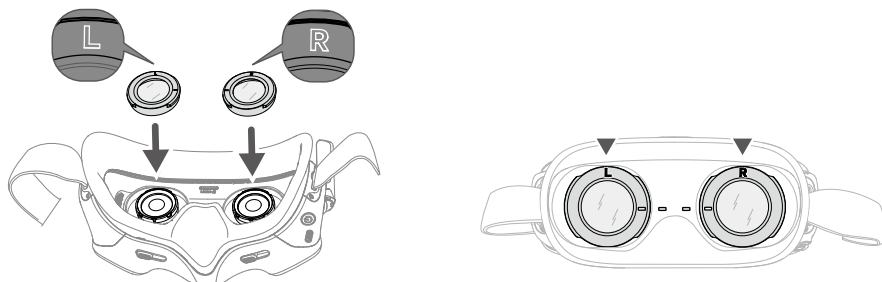
3. Unterscheide linke und rechte Fassung und die entsprechenden Linse und setze die Linse dann in die Fassungen ein. Stelle sicher, dass die kürzeste Schnittkante (a), die längste Schnittkante (b) und die seitliche Schnittkante (c) der Linse jeweils an den entsprechenden Linienmarkierungen der Fassung ausgerichtet sind. Um das Einsetzen zu erleichtern, solltest du zuerst die längste Kante (b) ausrichten und einsetzen.

Stelle sicher, dass die Linse korrekt eingesetzt ist und nicht geneigt ist. Wenn die Schnittkanten der Linse nicht korrekt an den Linienmarkierungen der Fassung ausgerichtet sind, passt die Linse nicht in die Fassung.

Reinige die Linse mit dem enthaltenen Reinigungstuch, um nach dem Einsetzen, Fingerabdrücke und Staub abzuwischen.



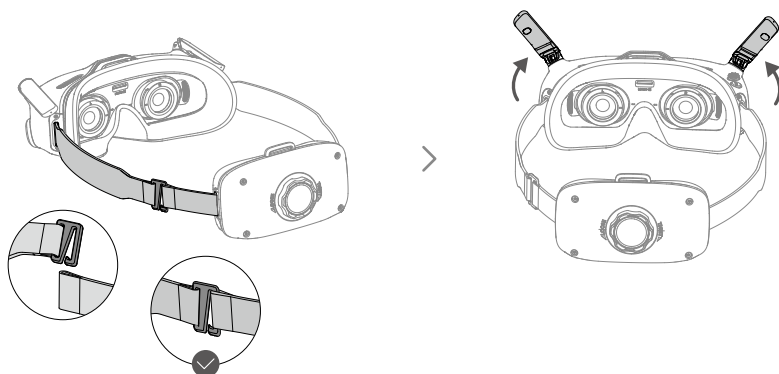
4. Befestige die Fassung mit eingesetzten Linsen wieder an den Goggles (die Fassungen müssen hierfür nicht gedreht werden). Stelle beim Befestigen sicher, dass der Buchstabe L/R auf der Oberseite der Fassung nach oben zeigt und dass die Positioniermarkierung auf der Fassung an der Positioniermarkierung auf den Goggles ausgerichtet ist.



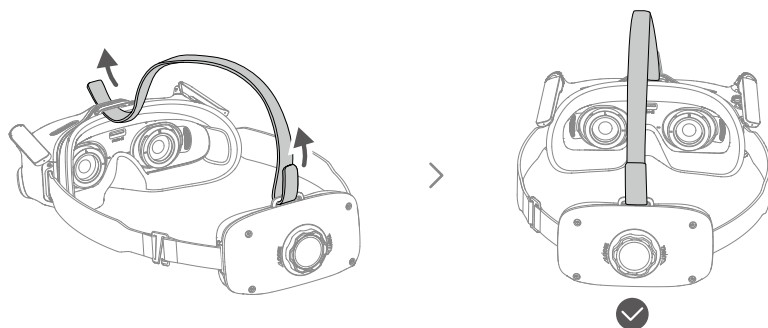
Befestigung des Kopfbands und Entfalten der Antennen

- ⚠ • Die Akkukabel sind im Kopfband integriert. Ziehe NICHT mit Krafteinsatz am Kopfband, um eine Beschädigung der Kabel zu vermeiden.
- Falte die Antennen, um Schäden zu vermeiden, wenn die Goggles nicht benutzt werden.
 - Reiß oder kratze NICHT mit scharfen Objekten an der Schaumstoffpolsterung und der weichen Seite des Akkufachs.

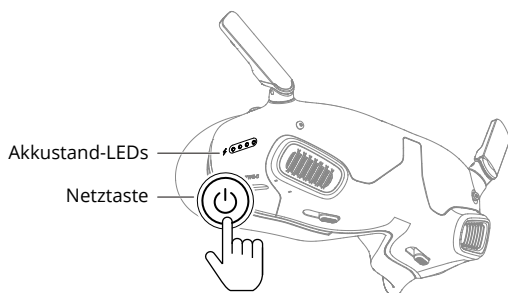
Schließe das Kopfband und falte die Antennen aus.



Befestige bei Bedarf das mitgelieferte obere Kopfband, um die Stabilität zu verbessern. Befestige ein Ende des Kopfbands am Kopfband-Fixierloch an der Oberseite der Goggles und das andere Ende am Loch an der Oberseite des Akkufachs. Stelle das Kopfband auf die richtige Länge ein.



Einschalten



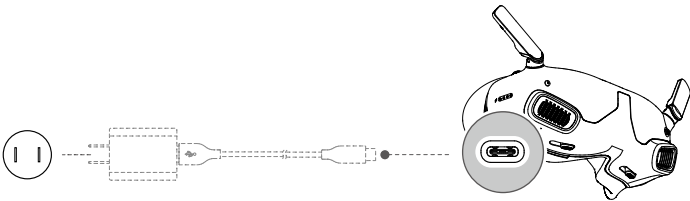
Drücke die Netztaste einmal, um den aktuellen Akkustand zu prüfen. Die Netztaste drücken, erneut drücken und halten, um die Goggles einzuschalten.

Die Akkustand-LEDs zeigen den Ladestand des Akkus während des Auf- und Entladens an. Die LED-Status werden nachstehend beschrieben:

- LED ist eingeschaltet.
- ⦿ LED blinkt.
- LED ist ausgeschaltet.

LEDs				Akkustand
○	○	○	○	89 % bis 100 %
○	○	○	☀	76 % bis 88 %
○	○	○	○	64 % bis 75 %
○	○	☀	○	51 % bis 63 %
○	○	○	○	39 % bis 50 %
○	☀	○	○	26 % bis 38 %
○	○	○	○	14 % bis 25 %
☀	○	○	○	1 % bis 13 %

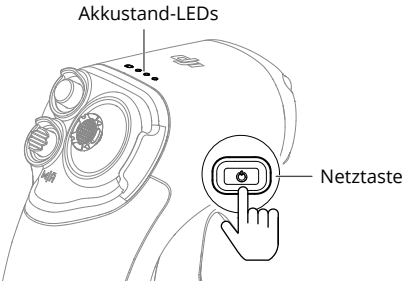
Wenn der Akkustand niedrig ist, wird empfohlen, zum Aufladen des Geräts ein USB-Power-Delivery-Ladegerät zu verwenden, das 9 V, ≥2 A Ausgangsleistung unterstützt.



Die nachstehende Tabelle zeigt den Status der Akkustand-LEDs während des Ladevorgangs.

LEDs				Akkustand
☀	☀	○	○	1 % bis 50 %
☀	☀	☀	○	51 % bis 75 %
☀	☀	☀	☀	76 % bis 99 %
○	○	○	○	100 %

Bewegungssteuereinheit vorbereiten



Drücke die Netztaste einmal, um den aktuellen Akkustand zu prüfen.

Die Netztaste drücken, erneut drücken und halten, um die Bewegungssteuereinheit einzuschalten.

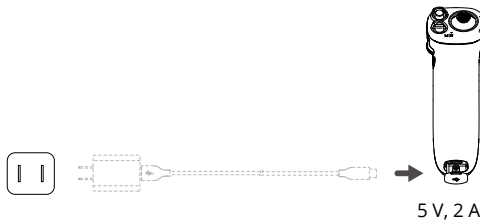
Die Akkustand-LEDs zeigen den Ladestand des Akkus während des Auf- und Entladens an. Die LED-Status werden nachstehend beschrieben:

- LED ist eingeschaltet.
- ☀ LED blinkt.
- LED ist ausgeschaltet.

LEDs				Akkustand
○	○	○	○	81 % bis 100 %
○	○	○	☀	76 % bis 80 %
○	○	○	○	64 % bis 75 %
○	○	☀	○	51 % bis 63 %
○	○	○	○	26 % bis 50 %
○	☀	○	○	16 % bis 25 %
○	○	○	○	9 % bis 15 %
☀	○	○	○	1 % bis 8 %

Wenn der Akkustand niedrig ist, wird empfohlen, zum Aufladen des Geräts ein Ladegerät zu verwenden, das 5 V, 2 A Ausgangsleistung unterstützt.

- ⚠ • Stelle sicher, dass die Standard-Ausgangsspannung des Ladegeräts 5 V ist. Zu hohe Spannungen beschädigen das Gerät.



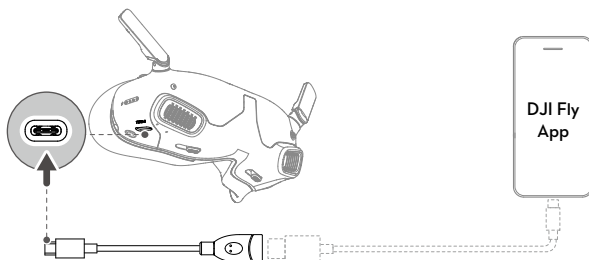
Die nachstehende Tabelle zeigt den Status der Akkustand-LEDs während des Ladevorgangs.

LEDs				Akkustand
☀	☀	○	○	1 % bis 50 %
☀	☀	☀	○	51 % bis 75 %
☀	☀	☀	☀	76 % bis 99 %
○	○	○	○	100 %

Aktivierung

Aktiviere das Gerät und aktualisiere seine Firmware, bevor du es zum ersten Mal verwendest.

Verbinde den USB-C-Anschluss der Goggles mit dem Mobilgerät und starte die DJI Fly App. Befolge zur Aktivierung des Geräts und Aktualisierung der Firmware die Anweisungen auf dem Bildschirm. Achte darauf, dass dein Mobilgerät während der Aktivierung mit dem Internet verbunden ist.



- Verwende das mitgelieferte OTG-Kabel (USB-C), um eine Verbindung herzustellen, falls du ein USB-A-zu-USB-C-Kabel verwendest.
- Die Goggles unterstützen nur Standard-USB-C-Protokolle und MFI-zertifizierte Lightning-Kabel. Nur Standardkabel werden unterstützt. Wenn die Geräte nach dem Anschließen nicht reagieren, verwende ein anderes Datenkabel und versuche es erneut.

Kopplung

Vorbereitung vor der Kopplung:

1. Schalte das Fluggerät, die Goggles und die Bewegungssteuereinheit ein.
2. Drücke die 5D-Taste der Goggles, um das Menü zu öffnen. Wähle **Status** und stelle sicher, dass das oben im Menü angezeigte Fluggerätmodell korrekt ist. Wähle andernfalls **Wechseln** in der rechten oberen Ecke des Menüs und wähle das korrekte Fluggerät aus.

Kopplung über die DJI Fly App (empfohlen)

Lass die Goggles nach der Aktivierung mit dem Mobilgerät verbunden. Tippe auf dem Mobilgerät in DJI Fly auf **Verbindungstutorial** und befolge die Anweisungen auf dem Bildschirm, um das Fluggerät zu verbinden.



Kopplung per Taste

1. Kopple das Fluggerät mit den Goggles:

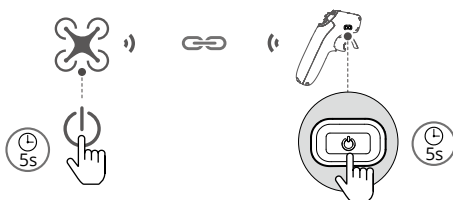


- Drücke die Netztaaste des Fluggeräts und halte diese gedrückt, bis die Akkustand-LEDs nacheinander zu blinken beginnen.
- Halte die Netztaaste auf den Goggles gedrückt, bis die Goggles kontinuierlich piepen.
- Nachdem die Kopplung abgeschlossen ist, leuchten die Akkustand-LEDs des Fluggeräts kontinuierlich und zeigen den Akkustand an, die Goggles stellen ihr Piepen ein und die Bildübertragung kann normal angezeigt werden.



- Drücke auf die Netztaaste der Goggles, um den Vorgang zu stoppen, falls die Goggles nicht mit dem Fluggerät gekoppelt werden können. Verbinde die Goggles mit einem Mobilgerät, starte die DJI Fly App, tippe auf **Verbindungstutorial** und folge den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Kopplung durchzuführen.

2. Kopple das Fluggerät mit der Bewegungssteuereinheit:

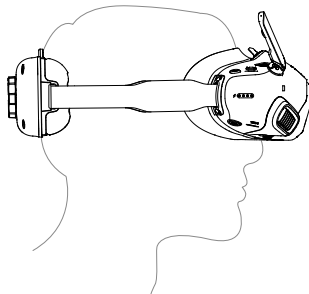


- a) Drücke die Netztaste des Fluggeräts und halte diese gedrückt, bis die Akkustand-LEDs nacheinander zu blinken beginnen.
- b) Halte die Netztaste der Bewegungssteuereinheit gedrückt, bis die Bewegungssteuereinheit kontinuierlich piept und die Akkustand-LEDs nacheinander blinken.
- c) Die Bewegungssteuereinheit hört auf zu piepen, wenn die Kopplung erfolgreich durchgeführt wurde, und die Akkustand-LEDs am Fluggerät und an der Bewegungssteuereinheit leuchten kontinuierlich und zeigen den Akkustand an.

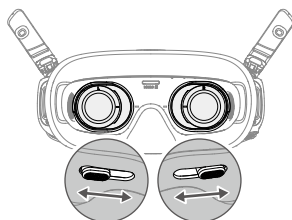
-
- ⚠ • Das Fluggerät kann während des Flugs nur mit einer Fernsteuerung gesteuert werden. Wenn dein Fluggerät mit mehreren, als Fernsteuerung dienenden Geräten gekoppelt wurde, schalte die anderen Steuergeräte aus, bevor du deinen Flug beginnst.
-

Tragen der Goggles

1. Setze die Goggles auf, nachdem die Geräte gestartet sind und die Bildübertragung angezeigt wird.

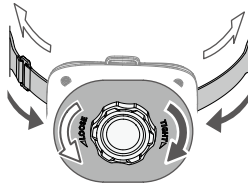


2. Schiebe die Pupillenabstand-Schieberegler nach links und rechts, um den Abstand zwischen den Linsen einzustellen, bis die Bilder richtig ausgerichtet sind.



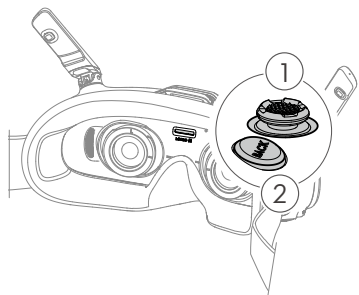
3. Drehe den Kopfband-Einstelldrehknopf am Akkufach, um die Länge des Kopfbands einzustellen. Drehe im Uhrzeigersinn, um das Kopfband fester zu ziehen, und gegen den Uhrzeigersinn, um das Kopfband zu verlängern.

⚠ • Die Akkukabel sind im Kopfband integriert. Ziehe NICHT mit Krafteinsatz am Kopfband, um eine Beschädigung der Kabel zu vermeiden.



DJI Goggles Integra

Bedienung der Goggles



1. 5D-Taste

Drücke die 5D-Taste nach unten oder nach rechts, um das Menü von der FPV-Ansicht der Goggles aus zu öffnen. Drücke die Taste nach vorne, um den Bereich der Kameraeinstellungen zu öffnen und drücke sie nach hinten, um das Menü mit den Kurzbefehlen zu öffnen.

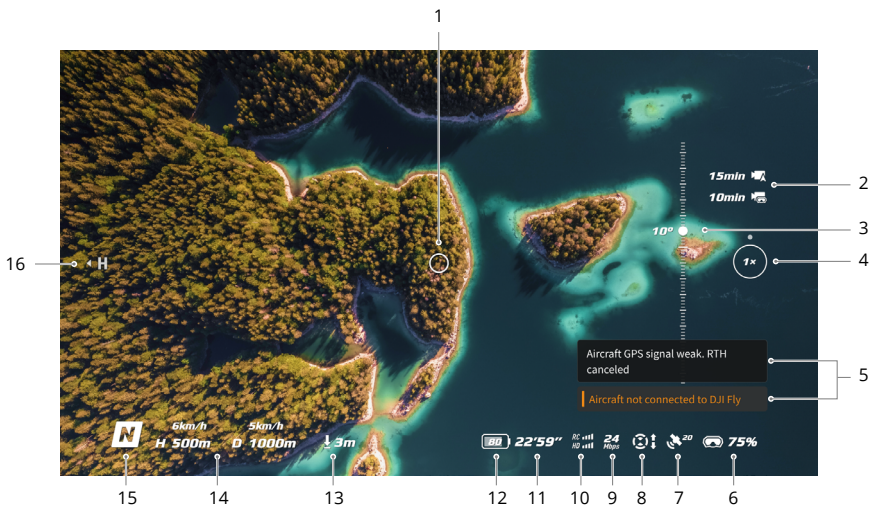
Nachdem ein Einstellungsbereich geöffnet ist, drücke die Taste, um im Menü zu navigieren oder den Parameterwert anzupassen. Drücke die Taste, um die Auswahl zu bestätigen.

2. Zurücktaste

Drücke die Taste, um zum vorherigen Menü zurückzukehren oder die aktuelle Ansicht zu verlassen.

FPV-Ansicht der Goggles

- ☀ Die Benutzeroberfläche kann sich von den Beschreibungen in diesem Handbuch unterscheiden und hängt vom verwendeten Fluggerät und der Firmware-Version der Goggles ab.



1. Flugrichtungsanzeige

Zeigt beim Steuern des Fluggeräts über die Bewegungssteuereinheit die Flugrichtung an.

2. Informationen zum Speicherort

Zeigt die verbleibende Speicherkapazität des Fluggeräts oder der Goggles an. Während einer Aufnahme wird ein blinkendes Symbol mit der Aufnahmedauer angezeigt.

3. Gimbal-Regler

Zeigt den Gimbal-Neigungswinkel an.

4. Zoomverhältnis

Wenn das Fluggerät den Erkundungsmodus unterstützt und der Erkundungsmodus im Aufnahmemodus eingeschaltet ist, wird das aktuelle Zoomverhältnis angezeigt. Betätige das Rädchen in der FPV-Ansicht der Goggles, um den Kamera-Zoom anzupassen.

5. Systemmeldungen

Zeigt Benachrichtigungen und Informationen an, z. B. wenn ein neuer Modus gestartet wird oder der Akkustand niedrig ist.

6. Akkustand der Goggles

Zeigt den Akkustand der Goggles an.

7. GNSS-Signalstärke

Zeigt die aktuelle Stärke des GNSS-Signals des Fluggeräts an.

Wenn das Gerät für einen längeren Zeitraum nicht verwendet wird, kann die Suche nach einem GNSS-Signal länger dauern, als es normalerweise der Fall ist. Wenn das Gerät innerhalb kurzer Zeit mehrmals ein- und ausgeschaltet wird, dauert die Suche nach einem GNSS-Signal bei normalem Empfang ca. 20 Sekunden.

8. Status der Sichtsensoren

Zeigt den Status der Sichtsensoren des gekoppelten Fluggeräts an. Dieses Symbol kann je nach Fluggerätemodell unterschiedlich sein. Das Symbol ist weiß, wenn die Sichtsensoren normal funktionieren, und rot, wenn die Sichtsensoren nicht verfügbar sind.

9. Video Bitrate

Zeigt die aktuelle Video-Bitrate der Live-Ansicht an.

10. Signalstärke der Fernsteuerung und Bildübertragung

Zeigt die Signalstärke zwischen dem Fluggerät und der Fernsteuerung sowie die Signalstärke der Bildübertragung zwischen dem Fluggerät und den Goggles an.

11. Verbleibende Flugzeit

Zeigt die verbleibende Flugzeit des Fluggeräts nach dem Start der Motoren an.

12. Akkustand des Fluggeräts

13. Abstand zum Boden

Zeigt die aktuelle Flughöhe (Abstand vom Fluggerät zum Boden) an, wenn sich das Fluggerät weniger als 10 m über dem Boden befindet.

14. Flugtelemetrie

Zeigt die horizontale Distanz (D) und Geschwindigkeit sowie die vertikale Distanz (H) und Geschwindigkeit zwischen dem Fluggerät und dem Startpunkt an.

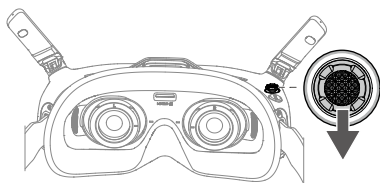
15. Flugmodi

Zeigt den aktuellen Flugmodus an.

16. Startpunkt

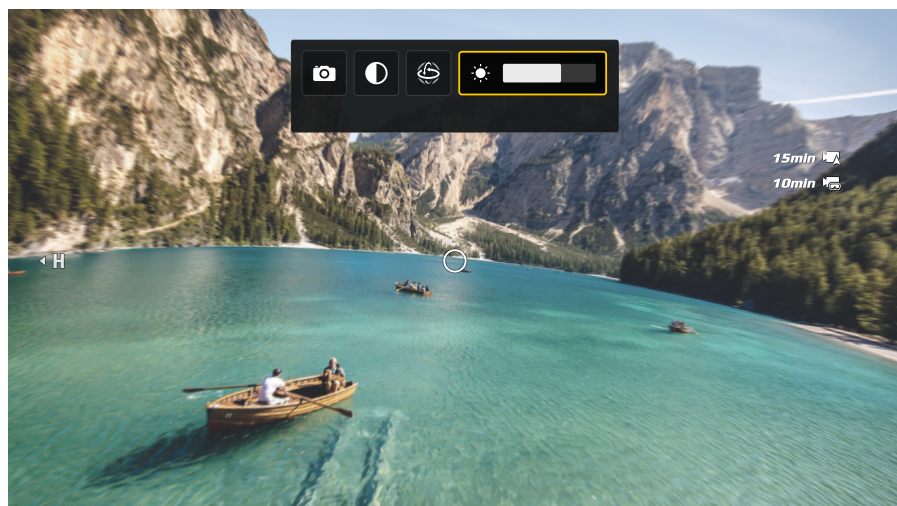
Zeigt die relative Position des Startpunkts an.

Kurzbefehlmennü

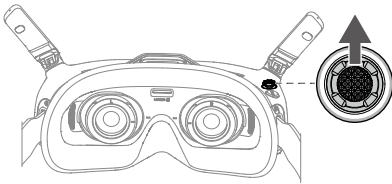


Drücke die 5D-Taste nach hinten, um in der FPV-Ansicht das Kurzbefehlmennü zu öffnen und auf die Schnellsteuerung der folgenden Funktionen zuzugreifen:

- Ein Foto aufnehmen oder die Aufnahme starten/stoppen
- Verbesserte Anzeige aktivieren/deaktivieren
- Kopfsteuerung aktivieren/deaktivieren
- Helligkeit anpassen



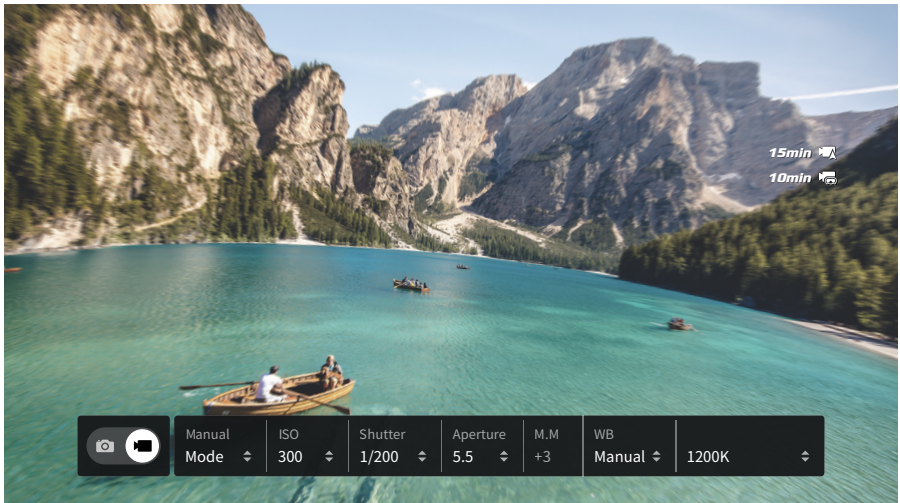
Kameraeinstellungen



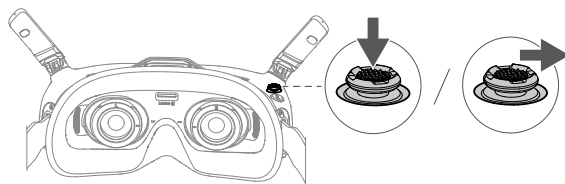
Drücke die 5D-Taste nach vorne, um in der FPV-Ansicht die Kameraeinstellungen zu öffnen und kamerabezogene Parameter zu ändern.



- Die Kameraeinstellungen können je nach verwendetem Fluggerät variieren.



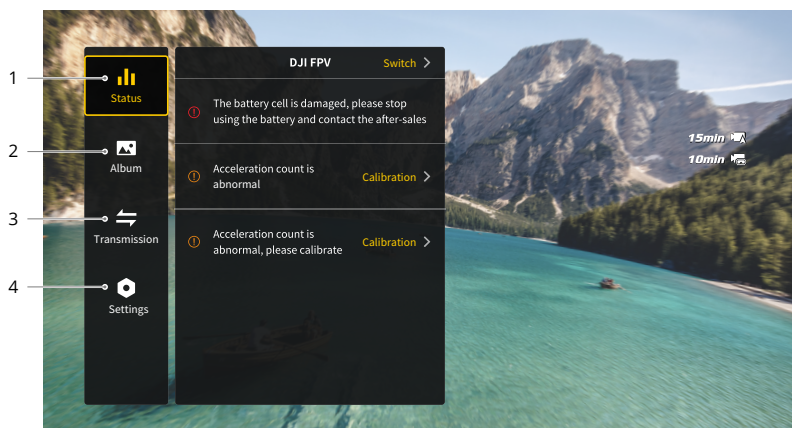
Goggles-Menü



Drücke die 5D-Taste nach unten oder nach rechts, um in der FPV-Ansicht das Menü zu öffnen.



- Die Menüoptionen können sich von den Beschreibungen in diesem Handbuch unterscheiden und hängen vom verwendeten Fluggerät und der Firmware-Version der Goggles ab.



1. Status

- Zeigt das verwendete Fluggerätemodell und detaillierte Informationen zu Meldungen an.
- Verwende die Wechselfunktion in der oberen rechten Ecke, um das Fluggerät zu wechseln.

2. Album

Zeigt die Fotos und Videos, die auf der microSD-Karte gespeichert sind. Wähle eine Datei, um eine Vorschau anzuzeigen.

3. Übertragung

Im Übertragungsmenü gibt es das Untermenü „Pilot“ und das Untermenü „Zuschauer“:

- Der Video-Übertragungsmodus für das aktuelle Gerät kann im Untermenü „Pilot“ eingestellt werden, u. a. auf Folgendes:
 - a) Übertragungsmodus aktivieren oder deaktivieren (nur bei bestimmten Fluggeräten unterstützt). Ist der Übertragungsmodus aktiviert, dann wird die Gerätenummer angezeigt, damit andere Geräte das Gerät finden und zum Ansehen der Kameraansicht den Kanal eingeben können.
 - b) Fokusmodus aktivieren oder deaktivieren oder auf „Automatisch“ einstellen.
 - c) Kanalmodus auf „Auto“ oder „Manuell“ einstellen. Es wird empfohlen, die Einstellung „Auto“ zu wählen, damit die Videoübertragung automatisch zwischen den Frequenzbändern 2,4 und 5,8 GHz umschaltet und den Kanal mit dem besten Signal auswählt.
 - d) Frequenzband einstellen. Wenn der Kanalmodus auf „Manuell“ eingestellt ist, kann entweder 2,4 oder 5,8 GHz ausgewählt werden (manche Fluggeräte unterstützen nur ein Frequenzband).
 - e) Bandbreite der Videoübertragung einstellen. Die Anzahl der verfügbaren Kanäle ist je nach Bandbreite verschieden. Der Kanal mit der besten Signalstärke kann manuell ausgewählt werden. Je höher die Bandbreite, desto mehr Daten können übertragen werden und desto höher ist die Videoübertragungsrate und Bildqualität. Bei Verwendung einer höheren Bandbreite besteht jedoch eine höhere Wahrscheinlichkeit von Funkstörungen, und die Anzahl der Geräte, die einbezogen werden können, ist begrenzt. Um Störungen bei einem Wettbewerb mit mehreren Teilnehmern zu vermeiden, solltest du manuell eine feste Bandbreite und einen festen Kanal auswählen.
- Wenn ein Videoübertragungsgerät in deiner Nähe den Übertragungsmodus einschaltet, kannst du das Gerät und seine Signalstärke im Untermenü „Zuschauer“ sehen. Wähle einen Kanal aus, um die Kameraansicht anzuzeigen.

4. Einstellungen

- Sicherheit
 - a) Stelle die Sicherheitskonfigurationen ein, wie z. B. max. Flughöhe, max. Flugdistanz und die Rückkehr-Flughöhe. Du kannst auch den Startpunkt aktualisieren, das Verhalten zur Hindernisvermeidung festlegen (falls das Fluggerät die Hindernisvermeidung unterstützt) und den Status von IMU und Kompass anzeigen und sie bei Bedarf kalibrieren.
 - b) Mit der Funktion „Kameraansicht vor Verlust“ kann der Standort des Fluggeräts am Boden unter Verwendung des zwischengespeicherten Videos in den Goggles leichter gefunden werden. Wenn das Fluggerät noch über Akkuladung verfügt, schalte das ESC-Piepen ein, um das Fluggerät mit Hilfe von Geräuschen zu finden.
 - c) Die erweiterten Sicherheitseinstellungen enthalten Folgendes:
 - Fluggerätaktion bei verlorenem Signal: Wenn das Fluggerät das Fernsteuerungssignal verliert, kann sein Verhalten wie folgt eingestellt werden: Schwebeflug, Landen oder Rückkehrfunktion.
 - AirSense: Die Goggles benachrichtigen dich, wenn sich in nahegelegenem Luftraum ein ziviles Flugzeug nähert. Diese Funktion ist standardmäßig aktiviert. Schalte sie NICHT aus.

- Propeller-Notstopp (standardmäßig deaktiviert): Wenn aktiviert, können die Motoren des Fluggeräts jederzeit während dem Flug gestoppt werden, indem der Pilot viermal die Sperrtaste der Bewegungssteuereinheit drückt. Wenn der Schalter deaktiviert ist, können die Motoren mit dieser Aktion nur in einer Notfallsituation gestoppt werden, wie z. B. bei einem Zusammenstoß des Fluggeräts, bei einem Ausfall eines Motors, wenn sich das Fluggerät in der Luft überschlägt oder außer Kontrolle gerät und schnell aufsteigt oder sinkt.



- Wenn die Motoren während des Flugs gestoppt werden, stürzt das Fluggerät ab. Mit Vorsicht verwenden.
-

- Steuerung
 - a) Konfiguriere Funktionen für die Fernsteuerung, z. B. Einstellung des Steuerknüppelmodus, frei belegbare Tasten und Kalibrierung von IMU und Kompass.
 - b) Kalibriere die Bewegungssteuereinheit oder schau dir das Tutorial-Video an.
 - c) Kalibriere den Gimbal, passe die Geschwindigkeit der Gimbalneigung an, lege die Einheit fest oder verwende den Schildkrötenmodus, um das umgedrehte Fluggerät wieder in die aufrechte Lage zu drehen (nur bestimmte Fluggeräte unterstützen den Schildkrötenmodus).
 - d) Schau dir das Goggles-Tutorial an.
- Kamera
 - a) Lege das Bildformat, die Videoauflösung, Videoformate, Gitternetzlinien und das Speichergerät fest oder formatiere die microSD-Karte.



- Die Daten können nach dem Formatieren nicht wiederhergestellt werden. Mit Vorsicht verwenden.
-

- b) Erweiterte Kameraeinstellungen:
 - Stelle das Aufnahmegerät, die Farbe und die Flimmeranpassung ein, aktiviere oder deaktiviere die automatische Aufnahme beim Abheben und aktiviere oder deaktiviere Video-Untertitel.
 - Aufnahme der Kameraansicht (standardmäßig aktiviert): Wenn deaktiviert, enthält die Aufnahme des Goggles-Bildschirms keine OSD-Elemente.
 - c) Wähle **Parameter der Kamera** zurücksetzen aus, um alle Kameraeinstellungen auf die Standardeinstellungen zurückzusetzen.
- Display (Anzeige)

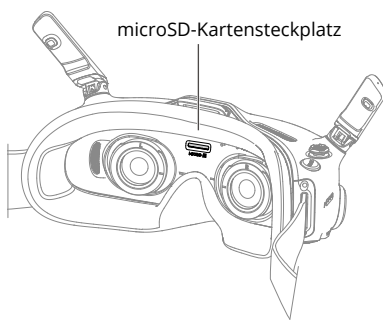
Stelle Bildschirmhelligkeit und Zoom ein, blende den Startpunkt ein oder aus und deaktiviere die Bildschirmmaskierungsfunktion.
 - Info
 - a) Zeigt Geräteinformationen an, wie z. B. die Seriennummer, die Firmware der Goggles und die gekoppelten Geräte.
 - b) Sprache einstellen.
 - c) Zum Anzeigen der Compliance-Hinweise.
 - d) Setze die Goggles und die gekoppelten Geräte auf die ihre Standardeinstellungen zurück.

Ruhemodus

Wenn die Goggles nach dem Einschalten länger als 40 Sekunden nicht verwendet werden, wechseln sie in den Ruhemodus und der Bildschirm wird ausgeschaltet. Durch ein Schütteln der Goggles innerhalb von 5 Minuten wird der Bildschirm wieder eingeschaltet. Andernfalls werden die Goggles automatisch ausgeschaltet.

Wenn du die Goggles 40 Sekunden lang trägst oder hältst, ohne sie zu bedienen, geben die Goggles einen Warnton aus und zeigen eine Eingabeaufforderung an, die dich fragt, ob sie ausgeschaltet werden sollen. Wenn du keine Aktion wählst, werden die Goggles nach 60 Sekunden automatisch ausgeschaltet.

Speicherung und Export von Filmmaterial



In die Goggles kann eine microSD-Karte eingesetzt werden. Wenn eine microSD-Karte eingesetzt ist, nehmen die Goggles, wenn das Fluggerät ein Video aufnimmt, gleichzeitig die auf dem Bildschirm angezeigte Bildübertragung auf und speichern sie auf der microSD-Karte der Goggles.

Folgendermaßen kann das aufgenommene Filmmaterial exportiert werden:

1. Schalte die Goggles ein.
2. Schließe den USB-C-Anschluss der Goggles mithilfe eines USB-A-zu-USB-C-Kabels an einen Computer an und folge den Hinweisen auf dem Bildschirm, um das Filmmaterial zu exportieren.



- Die Goggles unterstützen keine Computerverbindung über ein USB-C-zu-USB-C-Kabel.

Die Bildschirmaufnahme enthält standardmäßig OSD-Elemente. Um den Bildschirm ohne OSD-Elemente aufzunehmen, ändere die Einstellung wie unten dargestellt:

1. Drücke die 5D-Taste, um das Menü von der FPV-Ansicht aus zu öffnen.
2. Wähle **Einstellungen > Kamera > Erweiterte Kameraeinstellungen** und deaktiviere die Option **Aufnahme der Kameraansicht**.

Formatieren der microSD-Karte

Folgendermaßen kannst du die microSD-Karte formatieren:

1. Drücke die 5D-Taste, um das Menü von der FPV-Ansicht aus zu öffnen.
2. Wähle **Einstellungen > Kamera > Formatieren**.
3. Wähle das Speichergerät, das formatiert werden soll, und folge den Anweisungen auf dem Bildschirm, um den Vorgang abzuschließen.



- Die Daten können nach dem Formatieren nicht wiederhergestellt werden. Mit Vorsicht verwenden.

Bildschirmmaskierung

Der Rand der Bildübertragung und Bildschirmaufnahme können verzerrt sein. Die Bildschirmmaskierungsfunktion kann einen schwarzen Rand zum Bild hinzufügen, um die offensichtlichen Verzerrungen zu verdecken. Die Funktion ist standardmäßig aktiviert und das aufgenommene Filmmaterial enthält den schwarzen Rahmen.

Du kannst die Bildschirmmaskierungsfunktion folgendermaßen deaktivieren:

1. Drücke die 5D-Taste, um das Menü von der FPV-Ansicht aus zu öffnen.
2. Wähle **Einstellungen > Bildschirm** und deaktiviere die Option **Bildschirmmaskierung**.

Verwendung der Kopfsteuerung

Die Kopfsteuerung wird nur von bestimmten Fluggeräten unterstützt und kann durch Auswahl von  im Kurzbefehlmenü aktiviert werden. Um das Kurzbefehlmenü zu öffnen, drücke in der FPV-Ansicht die 5D-Taste nach hinten.

Mit aktivierter Kopfsteuerung können die horizontale Ausrichtung des Fluggeräts und die Gimbalneigung über Kopfbewegungen gesteuert werden. Die Fernsteuerung steuert nur die Flugroute des Fluggeräts.

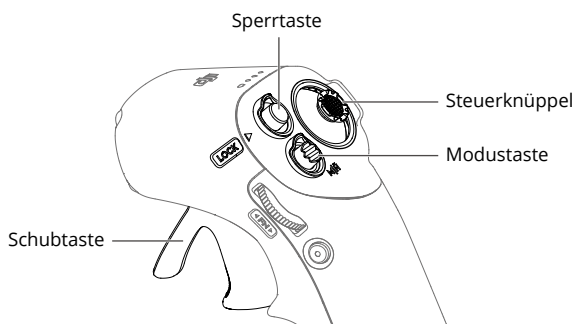
Wechsel der Fluggeräte

Um das Fluggerät zu wechseln, drücke die 5D-Taste nach unten, um in der FPV-Ansicht das Menü zu öffnen, und wähle **Status**. Wähle in der rechten oberen Ecke **Wechseln** und wähle dann das Fluggerät aus, das du verwenden möchtest. Folge den Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Änderung abzuschließen.

DJI RC Motion 2

- ⚠ • Um bei der Steuerung des Fluggeräts mit der Bewegungssteuereinheit die Flugsicherheit zu gewährleisten, drücke die Sperrtaste einmal zum Bremsen und Schweben, bevor du die Goggles einsetzt. Ansonsten besteht ein Sicherheitsrisiko, was dazu führen kann, dass du die Kontrolle über dein Fluggerät verlierst.

Steuerung des Fluggeräts



Modustaste

Die Bewegungssteuereinheit hat zwei Modi: Normal- und Sportmodus. Der Normalmodus ist standardmäßig eingestellt. Drücke die Modustaste, um zwischen Normal- und Sportmodus zu wechseln.

Drücke die Taste und halte sie gedrückt, um die Rückkehrfunktion einzuleiten. Zum Abbrechen der Rückkehrfunktion die Taste erneut drücken.

Sperrtaste

Verwende die Sperrtaste, um Start/Landen und Bremsen des Fluggeräts zu steuern:

Motoren starten/stoppen: Drücke die Sperrtaste zweimal, um die Motoren des Fluggeräts zu starten oder zu stoppen.

Abheben: Zweimal drücken, um die Motoren des Fluggeräts zu starten, dann drücken und gedrückt halten, um das Fluggerät abheben zu lassen. Das Fluggerät steigt auf ca. 1,2 m auf und schwebt.

Landen: Beim Schwebeflug die Sperrtaste drücken und gedrückt halten. Das Fluggerät landet und die Motoren werden automatisch abgeschaltet.

Bremsen: Während des Flugs einmal drücken, damit das Fluggerät stoppt und im Schwebeflug verweilt, während die Fluglage gesperrt ist. Erneut drücken, um die Fluglage freizuschalten und die Flugsteuerung wieder zu übernehmen.

Wenn das Fluggerät die Rückkehrfunktion oder eine automatische Landung durchführt, drücke die Taste einmal, um die Rückkehrfunktion oder Landung abubrechen.

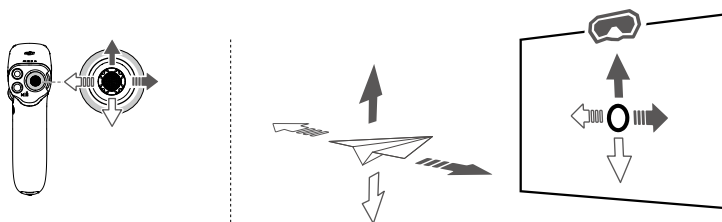
-
- ⚠ • Die Notlandung bei schwachem Akkustand kann nicht abgebrochen werden.
-

Motoren des Fluggeräts während des Flugs stoppen: Wenn im Flug ein Notfall eintritt (z. B. ein Zusammenstoß oder wenn das Fluggerät außer Kontrolle gerät), können die Motoren des Fluggeräts durch viermaliges Drücken der Sperrtaste sofort ausgeschaltet werden.

- ⚠ • Wenn die Motoren während des Flugs gestoppt werden, stürzt das Fluggerät ab. Mit Vorsicht verwenden.
-

Steuerknüppel

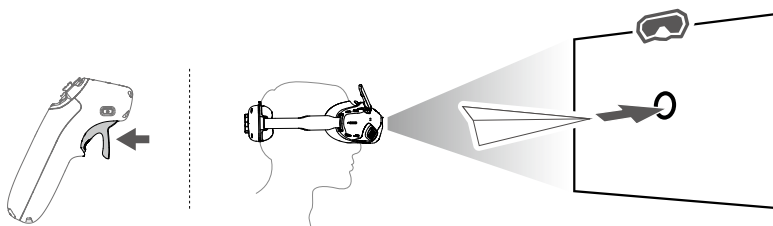
Nach oben oder unten drücken, um das Fluggerät aufsteigen oder in den Sinkflug gehen zu lassen. Nach links oder rechts drücken, um das Fluggerät horizontal nach links oder rechts zu bewegen.

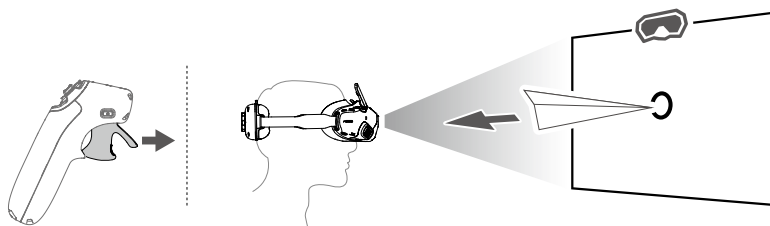


-
- ☀ • Nachdem die Motoren des Fluggeräts durch doppeltes Drücken der Sperrtaste gestartet wurden, den Steuerknüppel langsam nach oben drücken, damit das Fluggerät abhebt.
- Wenn das Fluggerät zur Landeposition fliegt, den Steuerknüppel nach unten ziehen, um das Fluggerät zu landen. Nach dem Landen den Steuerknüppel nach unten ziehen und in dieser Position halten, bis die Motoren ausgeschaltet sind.
-

Schubtaste

Drücke die Schubtaste, damit das Fluggerät in den Goggles in Richtung des Kreises fliegt. Nach vorne drücken, um das Fluggerät rückwärts zu fliegen. Je mehr du drückst, desto stärker ist die Beschleunigung. Loslassen zum Anhalten und Schweben.

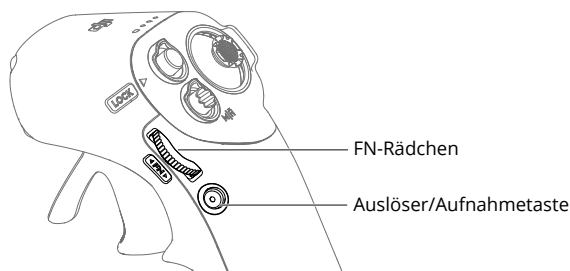




Die durch den Steuerknüppel und die Schubtaste kontrollierte Geschwindigkeit kann wie folgt konfiguriert werden:

1. Drücke die 5D-Taste, um in der FPV-Ansicht das Menü zu öffnen.
2. Wähle **Einstellungen > Steuerung > Bewegungssteuereinheit > Verstärkungstuning**, dann stelle die maximale Geschwindigkeit in jeder Richtung ein.

Steuerung der Kamera



FN-Rädchen

Parameter der Kamera anpassen: Rädchen drücken, um in der FPV-Ansicht der Goggles die Kameraeinstellungen zu öffnen. Rädchen scrollen, um im Einstellungs Menü zu navigieren oder den Parameterwert anzupassen, dann das Rädchen drücken, um die Auswahl zu bestätigen. Rädchen drücken und gedrückt halten, um das aktuelle Menü zu verlassen.

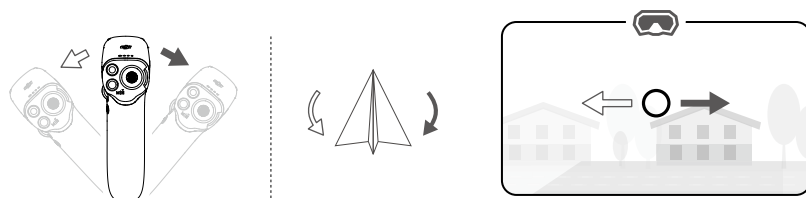
Steuerung der Kameraneigung: Vor dem Landen oder während Rückkehrfunktion und Landen in der FPV-Ansicht das Rädchen drücken und gedrückt halten und dann nach oben oder unten scrollen, um die Kamera zu neigen. Lass das Rädchen los, wenn die gewünschte Kameraneigung erreicht ist.

Anpassen des Zooms im Erkundungsmodus: Wenn das Fluggerät den Erkundungsmodus unterstützt und der Erkundungsmodus eingeschaltet ist, betätige das Rädchen auf der FPV-Ansicht der Goggles, um den Kamera-Zoom anzupassen.

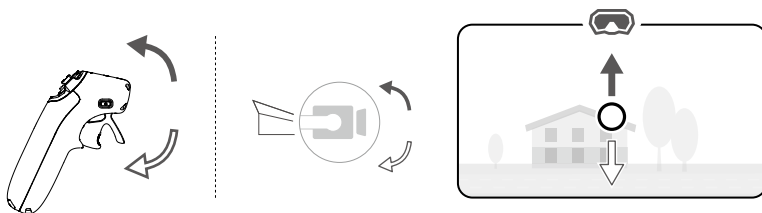
Auslöser/Aufnahmetaste

Drücken und gedrückt halten, um zwischen Foto- und Videomodus zu wechseln. Einmal drücken, um Fotos aufzunehmen oder die Aufnahme zu starten oder zu stoppen.

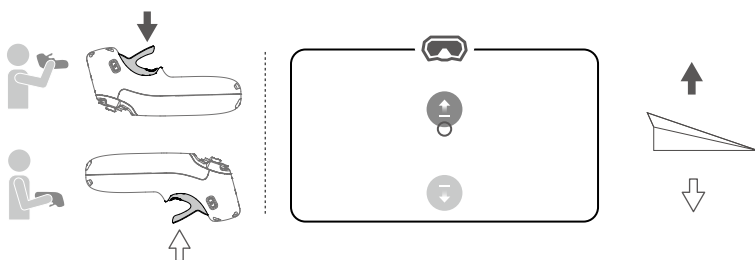
Bewegungssteuerung



Die Ausrichtung des Fluggeräts kann durch Neigen der Bewegungssteuereinheit nach links und rechts gesteuert werden. Neigen nach links = Drehung gegen den Uhrzeigersinn, Neigen nach rechts = Drehung im Uhrzeigersinn. Der Kreis auf dem Goggles-Bildschirm bewegt sich nach links und rechts und die Bildübertragung wird entsprechend angepasst. Je größer der Neigewinkel der Bewegungssteuereinheit ist, desto schneller dreht sich das Fluggerät.



Neige während des Flugs die Bewegungssteuereinheit nach oben oder nach unten, um die Gimbal-Neigung zu steuern. Der Kreis auf dem Goggles-Bildschirm bewegt sich nach oben und unten und die Bildübertragung wird entsprechend angepasst.



Zur Steuerung des Auf- oder Abstiegs des Fluggeräts neigst du die Bewegungssteuereinheit erst um 90° nach oben oder unten. Sobald der Kreis in den Goggles zum Symbol für den Aufstieg  oder für den Abstieg  wird, drücke auf die Schubtaste, um das Fluggerät steigen oder sinken zu lassen.

Alarm der Bewegungssteuereinheit

Die Fernsteuerung gibt einen Alarm aus, wenn der Akkustand zwischen 6 % und 15 % liegt. Drücke auf die Netztaste, um den Alarm bei niedrigem Akkustand abzubrechen. Wenn der Akkustand unter 5 % liegt, ertönt ein Alarm, um den kritischen Akkustand anzuzeigen. Dieser kann nicht abgebrochen werden.

Während der Rückkehrfunktion ertönt an der Fernsteuerung ein Alarmsignal. Dieser Alarm lässt sich nicht unterdrücken.

Kalibrierung der Bewegungssteuereinheit

Der Kompass, die IMU, die Schubtaste und der Steuerknüppel der Bewegungssteuereinheit können kalibriert werden.

Kalibriere jedes dieser Module umgehend, wenn du dazu aufgefordert wirst:

1. Drücke in der FPV-Ansicht die 5D-Taste nach unten, um das Menü zu öffnen.
2. Wähle **Einstellungen > Steuerung > Bewegungssteuereinheit > Kalibrierung der Fernsteuerung**.
3. Wähle das Modul aus und befolge die Eingabeaufforderungen, um die Kalibrierung durchzuführen.



- Kalibriere das Gerät NICHT an Orten mit starken magnetischen Interferenzen, wie z. B. in der Nähe von Magneten, Parkhäusern oder Bauprojekten mit unterirdisch verstärkten Betonstrukturen.
- Trage bei der Durchführung der Kalibrierung KEINE ferromagnetischen Gegenstände, wie z. B. Handys.

Firmware-Aktualisierung und Gerätewartung

Firmware-Aktualisierung

Aktualisiere die Firmware über eine der folgenden Methoden:

Mit der DJI Fly App

Bei Verwendung mit DJI Avata:

Schalte das Fluggerät, die Goggles und die Bewegungssteuereinheit ein. Achte darauf, dass alle Geräte miteinander verbunden sind. Verbinde den USB-C-Anschluss der Goggles mit dem Mobilgerät. Starte DJI Fly und folge den Eingabeaufforderungen zur Aktualisierung der Firmware. Achte darauf, dass das Mobilgerät während der Firmware-Aktualisierung mit dem Internet verbunden ist.

Bei Verwendung mit einem anderen DJI-Fluggerät:

Schalt das Fluggerät aus. Schalte die Goggles und die Bewegungssteuereinheit ein. Verbinde den USB-C-Anschluss der Goggles mit dem Mobilgerät und starte DJI Fly. Wähle **Profil > Geräteverwaltung**. Suche die entsprechenden Goggles. Wähle **Firmware-Aktualisierung** und befolge die Anweisungen auf dem Bildschirm, um die Firmware zu aktualisieren. Achte darauf, dass das Mobilgerät während der Firmware-Aktualisierung mit dem Internet verbunden ist.



- Verwende das mitgelieferte OTG-Kabel (USB-C), um eine Verbindung herzustellen, falls du ein USB-A-zu-USB-C-Kabel verwendest.
 - Die Goggles unterstützen nur Standard-USB-C-Protokolle und MFI-zertifizierte Lightning-Kabel. Nur Standardkabel werden unterstützt. Wenn die Geräte nach dem Anschließen nicht reagieren, verwende ein anderes Datenkabel und versuche es erneut.
-

DJI Assistant 2 (für Hobby-Drohnen) verwenden

1. Schalte das Gerät ein. Verbinde den USB-C-Anschluss der Goggles über ein USB-C auf USB-A Kabel mit dem Computer.



- Die Goggles unterstützen keine Computerverbindung über ein USB-C-zu-USB-C-Kabel.
-

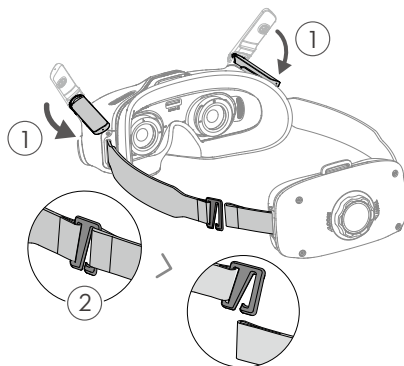
2. Starte DJI ASSISTANT™ 2 und melde dich mit einem DJI-Konto an.
3. Wähle das Gerät aus und klicke auf der linken Seite auf **Firmware-Aktualisierung**.
4. Wähle die Firmware-Version.
5. Die Firmware wird automatisch heruntergeladen und aktualisiert.
6. Das Gerät wird nach der Firmware-Aktualisierung automatisch neu gestartet.

- ⚠
- Stelle sicher, dass du bei der Firmware-Aktualisierung alle Schritte befolgst, andernfalls kann die Aktualisierung fehlschlagen.
 - Die Firmware-Aktualisierung dauert einige Minuten. Es ist normal, dass sich während der Aktualisierung der Bildschirm ausschaltet und die Goggles neu gestartet werden. Bitte warte, bis die Firmware-Aktualisierung abgeschlossen ist.
 - Achte darauf, dass der Computer während der Aktualisierung mit dem Internet verbunden ist.
 - Achte darauf, dass der Akku des Geräts vor der Firmware-Aktualisierung ausreichend aufgeladen ist.
 - Das USB-C-Kabel darf während der Aktualisierung nicht getrennt werden.
 - Beachte, dass beim Aktualisieren die Parameter zurückgesetzt werden können. Notiere dir vor der Aktualisierung deine bevorzugten Einstellungen und stelle diese nach der Aktualisierung erneut ein.

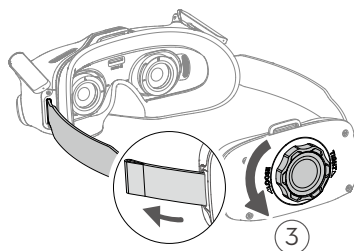
Lagerung der Goggles

Wenn die Goggles nicht verwendet werden, lagere sie auf folgende Weise:

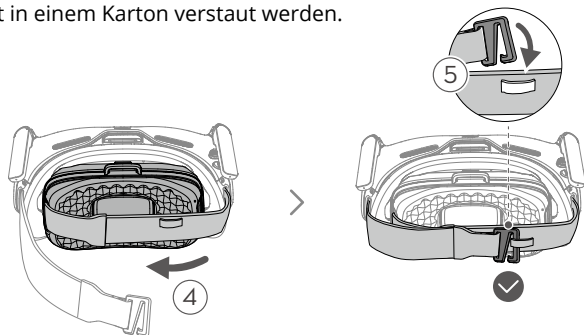
1. Falte die Antennen ein und löse das Kopfband.



2. Drehe den Kopfband-Einstelldrehknopf gegen den Uhrzeigersinn, um das Kopfband auf die maximale Länge zu verlängern.



3. Falte das Akkufach ein und befestige das Kopfband wie unten dargestellt. Die Goggles können jetzt in einem Karton verstaut werden.



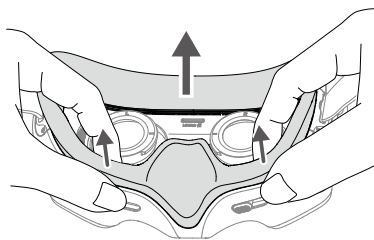
Reinigung und Wartung

Wische und reinige die Oberfläche der Goggles mit einem trockenen und weichen Tuch. Verwende das mitgelieferte Reinigungstuch, um die Linsen in Kreisbewegungen vom Mittelpunkt zu den Außenkanten zu reinigen.

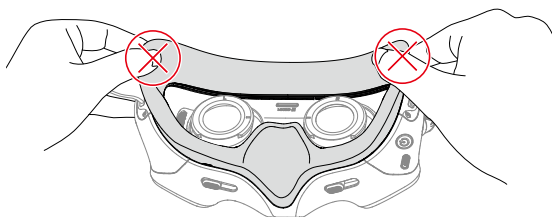
- ⚠ • Verwende KEINEN Alkohol, um die Bildschirmgläser der Goggles zu reinigen. Die zusätzlich eingesetzten Sichtkorrekturlinsen können mit Wegwerf-Alkoholtüchern gereinigt werden.
- Die Linsen sind empfindlich. Reinige die Linsen vorsichtig. Du darfst NICHT an ihnen kratzen, da dies die Bildqualität beeinträchtigen wird.
- Verwende KEINEN Alkohol oder sonstige Reinigungsmittel, um die Schaumstoffpolsterung und die weiche Seite des Akkufachs abzuwischen.
- Reiß oder kratze NICHT mit scharfen Objekten an der Schaumstoffpolsterung und der weichen Seite des Akkufachs.
- Die Goggles müssen an einem trockenen Ort bei Raumtemperatur aufbewahrt werden, um Schäden an den Linsen und anderen Komponenten infolge von hohen Temperaturen oder feuchten Umgebungen zu verhindern.
- Halte die Linsen von direktem Sonnenlicht fern, um Beschädigungen am Bildschirm zu vermeiden.

Austausch der Schaumstoffpolsterung

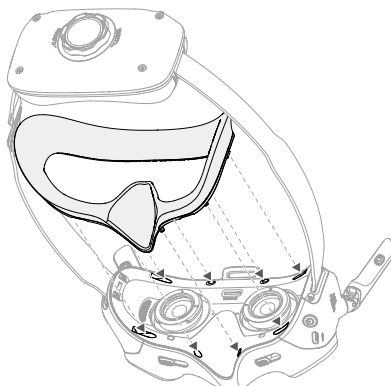
1. Halte die Unterseite der Schaumstoffpolsterung fest und entferne sie vorsichtig gemäß der Abbildung unten.



- ⚠ • Ziehe NICHT an den Seiten, wenn du die Schaumstoffpolsterung entfernst. Andernfalls kann die Polsterung beschädigt werden.



2. Richte die Positionierungsaufsätze der neuen Schaumstoffpolsterung an den Positionierungslöchern auf den Goggles aus, befestige sie und drücke entlang der Kontur. Nachdem du ein „Klicken“ hörst, überprüfe, dass keine Lücken zwischen der Schaumstoffpolsterung und den Goggles vorhanden sind.



Informationen zum Kundenservice

Um mehr über Kundenservice-Richtlinien, Reparaturservice und Support zu erfahren, gehe zu: www.dji.com/support.

Anhang

Technische Daten

DJI Goggles Integra

Modell-Nr.	RCDS13
Gewicht	Ca. 410 g (mit Akku)
Abmessungen	Mit gefalteten Antennen: 170×104×75 mm Mit ausgefalteten Antennen: 205×104×104 mm
Bildschirmgröße (Einzelbildschirm)	0,49 Zoll
Auflösung (Einzelbildschirm)	1920×1080p
Bildfrequenz	Bis zu 100 Hz
Pupillenabstands-Bereich	56 bis 72 mm
Sichtfeld (pro Display)	44°
Übertragung	Bei Verwendung mit verschiedenen Fluggeräten wählen die Goggles automatisch die entsprechende Firmware aus, die der Übertragungsspezifikation des Fluggeräts entspricht.
Betriebsfrequenz	2,4000–2,4835 GHz 5,725–5,850 GHz ^[1]
Strahlungsleistung (EIRP)	2,4 GHz: <30 dBm (FCC), <20 dBm (CE/SRRC/MIC/KC) 5,8 GHz: <30 dBm (FCC), <23 dBm (SRRC), <14 dBm (CE/KC)
Übertragungslatenz ^[2]	1080p bei 100 fps: bis zu 30 ms 1080p bei 60 fps: bis zu 40 ms
Max. Video-Bitrate ^[3]	50 MBit/s
Unterstütztes Video-Aufnahmeformat	MOV
Unterstützte Video-Wiedergabeformate	MP4, MOV Videoformat: H.264, H.265 Audioformat: AAC, PCM
Betriebstemperatur	-10 °C bis 40 °C
Kompatible SD-Speicherkarten	microSD-Karte, max. 512 GB
Empfohlene microSD-Speicherkarten	SanDisk Extreme® U3 V30 A1 32 GB microSDXC™ SanDisk Extreme PRO U3 V30 A1 32 GB microSDXC Lexar® Professional 1066x U3 V30 A2 64 GB microSDXC Lexar Professional 1066x U3 V30 A2 128 GB microSDXC Lexar Professional 1066x U3 V30 A2 256 GB microSDXC Lexar Professional 1066x U3 V30 A2 512 GB microSDXC Kingston® Canvas Go! Plus U3 V30 A2 64 GB microSDXC Kingston Canvas Go! Plus U3 V30 A2 128 GB microSDXC Kingston Canvas React Plus U3 V90 A1 64 GB microSDXC Kingston Canvas React Plus U3 V90 A1 128 GB microSDXC Kingston Canvas React Plus U3 V90 A1 256 GB microSDXC Samsung® EVO Plus U3 V30 A2 512 GB microSDXC
Integrierte Akkukapazität	2.450 mAh
Akkuspannung	5,6-8,4 V
Akkutyp	Li-Ion
Chemische Zusammensetzung des Akkus	LiNiMnCoO2

Energie	17,64 Wh
Ladetemperatur	5 °C bis 45 °C
Akkulaufzeit	Ca. 2 Stunden (im Flug)

DJI RC Motion 2

Modell-Nr.	RM220
Gewicht	Ca. 170 g
Betriebsfrequenz	2,4000 bis 2,4835 GHz 5,725-5,850 GHz ^[1]
Strahlungsleistung (EIRP)	2,4 GHz: <30 dBm (FCC), <20 dBm (CE/SRRC/MIC) 5,8 GHz: <30 dBm (FCC), <23 dBm (SRRC), <14 dBm (CE)
Betriebstemperatur	-10 °C bis 40 °C
Akkulaufzeit	Ca. 5 Stunden
Integrierter Akkutyp	Li-Ion
Chemische Zusammensetzung des Akkus	LiNiMnCoO2

[1] Das 5,8-GHz-Frequenzband ist in bestimmten Ländern/Regionen verboten. Siehe örtliche Gesetze und Vorschriften für Details.

[2] Gemessen in einer offenen Umgebung im Freien ohne Interferenzen. Tatsächliche Daten variieren mit unterschiedlichen Fluggerätmodellen.

[3] Gemessen in einer offenen Umgebung im Freien ohne Interferenzen. Tatsächliche Daten variieren mit Betriebsumgebung.

Unterstützte Fluggerätmodelle:

DJI Avata

DJI Mavic 3 Pro / DJI Mavic 3 Pro Cine

DJI Mavic 3 / DJI Mavic 3 Cine

DJI Mavic 3 Classic

DJI Mini 3 Pro

WIR SIND FÜR DICH DA



Wende dich an
DJI SUPPORT

www.dji.com/support

Dieser Inhalt kann ohne Ankündigung geändert werden.
Lade die neueste Fassung von der DJI Website herunter.



www.dji.com/goggles-integra/downloads

Wenn du Fragen zu diesem Dokument hast, wende dich bitte an DJI und schicke uns eine Nachricht an:
DocSupport@dji.com

DJI ist eine Marke von DJI.

Copyright © 2023 DJI Alle Rechte vorbehalten.